

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

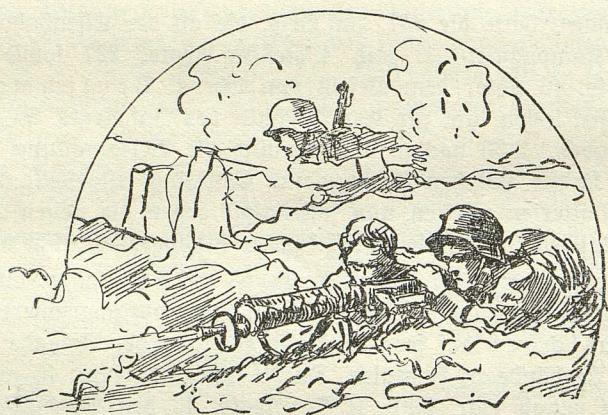
Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

größten Schwierigkeiten bei der starken Vermischung der Verbände bis zum Morgen des 28.11. im wesentlichen durchgeführt.

Die Verluste am 27. November betrugen: III./Res.Inf.Regts. 46 15 Tote, 41 Verwundete, 221 Vermisste; II./Res.Inf.Regts. 46 11 Tote, 31 Verwundete, 55 Vermisste; Inf.Regts. 58: 17 Tote, 42 Verwundete, 32 Vermisste; davon entfielen auf das II. Bataillon. 4 Tote, 9 Verwundete, 3 Vermisste; Inf.Regts. 46: 9 Tote, 36 Verwundete, 54 Vermisste; Res.-Inf.Regts. 60: 13 Tote, 76 Verwundete*).

Was die Brigaden der engl. 51. Div. nicht erreichen konnten, gelang auch den frischen Bataillonen der 2. Garde-Brig. nicht. Wohl waren am 21., dann am 23., endlich am 27. November die Engländer mit Unterstützung ihrer Tanks in den Ort eingedrungen. Immer blieb aber der Erfolg nur vorübergehend, niemals wurden die deutschen Gegenstöße abgeschlagen und Fontaine behauptet. — Fontaine-Notre-Dame, das Ziel des Feindes schon am ersten Angriffstage, lag auch am 27. November noch hinter der vorderen deutschen Linie. Nur in den Straßen zeugten zahlreiche zerschossene oder gesetzesunfähige Tanks von den harten Kämpfen, die sich zwischen den Häusertrümmern abgespielt hatten.



*) Die Verluste beim I./Res.Inf.Regts. 227 können zahlenmäßig nicht angeführt werden, das Kriegstagebuch des Regiments enthält jedoch die Bemerkung, daß sie nur gering gewesen seien. I./Res.Inf.Regts. 46 hatte vom 22.—27.11. folgende Verluste: 8 tot, 38 verwundet, 2 vermisst.